

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

(Datenschutzinformation)

Abfallwirtschaftsamt/Projekt CoAct

Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Landratsamt Bodenseekreis, vertreten durch den Landrat Albrechtstraße 77 88045 Friedrichshafen info@bodenseekreis.de
Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten	Albrechtstraße 77 88045 Friedrichshafen datenschutzbeauftragter@bodenseekreis.de
Zweck(e) der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage(n)	Bewertung der Eignung von im Bodenseekreis anfallenden Biomassen zur Aktivkohleproduktion im Rahmen des Projekts "CoAct"
Empfänger oder Kategorie von Empfängern, wenn personenbezogene Daten regelmäßig weitergegeben werden	Projektpartner, insbesondere die Uni Kassel als Projektleitung, weitere involvierte Forschungseinrichtungen, die Bodensee-Stiftung und Projektpartner aus der Privatwirtschaft. Eine vollständige Liste der Projektpartner und Informationen zur Finanzierung des Projekts kann unter https://www.zukunftsstadt-stadtlandplus.de/coact.html eingesehen werden. Soweit möglich erfolgt die Weitergabe personenbezogener Daten anonymisiert.
Dauer der Datenspeicherung oder Kriterien für die Festlegung der Dauer	Mindestens bis zum Projektende (voraussichtlich spätestens 30.06.2023). Darüber hinaus findet eine Archivierung erhobener Daten entsprechend den gesetzlichen Anforderungen sowie den Anforderungen des Projektträgers (Projektträger Jülich), des Geldgebers (Bundesministerium für Bildung und Forschung) und geplanter Veröffentlichungen in wissenschaftlichen Fachzeitschriften statt. Soweit möglich erfolgt die Archivierung personenbezogener Daten anonymisiert.

Betroffenenrechte Sie haben als betroffene Person das Recht, vom Landratsamt Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@lfdi.bwl.de beschweren. Verpflichtung, Daten bereitzustellen Eine Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten besteht Folgen der Verweigerung nicht. Eine etwaige Datenbereitstellung erfolgt freiwillig auf Grundlage der Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung der personenbezogenen Daten in der Vergangenheit bleibt von diesem Widerruf jedoch unberührt.